

Seminarinternas

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Rosa : die Zeitschrift für Geschlechterforschung**

Band (Jahr): - **(1991)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

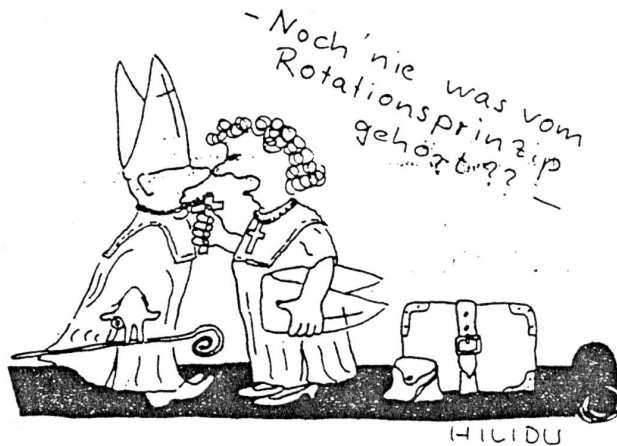
Seminarinternas:

Lehrauftrag:

Bisher wurde der freie Lehrauftrag (2 Wochenstunden, in Form eines Kolloquiums) jedes Semester von einer Arbeitsgruppe des Fachvereins organisiert. Diese AG war in den letzten Semestern bemüht, nur noch Frauen einzuladen, die das meist völlige Fehlen von frauen- bzw. geschlechtergeschichtlichen Themen im offiziellen Stundenplan des Historischen Seminars, etwas ausgleichen konnten.

Eine Idee, die wir diskutieren könnten, wäre entweder die Organisation des freien Lehrauftrags durch die Historikerinnengruppe zu übernehmen oder eng mit der AG Lehrauftrag zusammenzuarbeiten. So könnten wir weiterhin sicherstellen, dass dieses Kolloquium von Frauen übernommen würde, die zu feministischer Geschichtsschreibung arbeiten.

Bei der Suche nach einer geeigneten Kandidatin könnten wir auf unsere geplante Kartei von Lizentiantinnen, Dissertantinnen und Dozentinnen im In- und Ausland zurückgreifen, was die bisherige Arbeit der AG Lehrauftrag deutlich erleichtern würde.



Für das Sommersemester 92 steht der studentische Lehrauftrag schon fest:

Monika Richarz:

"Von der Emanzipation zur Entrechtung - Jüdische Frauen in Deutschland 1871-1941"

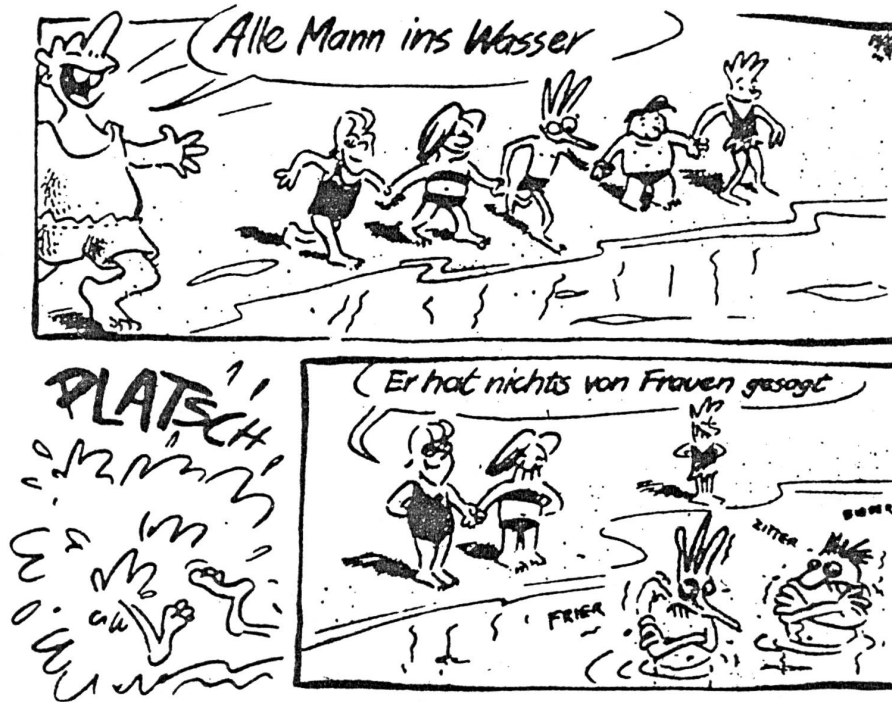
Das Kolloquium wird in zwei Themenbereiche aufgeteilt:

Kaiserreich und Republik

Religiöse Sozialrollen von Frauen und Männern in der Orthodoxie - Erwerbstätigkeit vor der Emanzipation - Sozialer Aufstieg - Bürgerliche Familie im Kaiserreich - Bildung und Erziehung - Frauenbewegung - Universitätsstudium - Berufsstruktur 1925 - Ostjüdische Frauen - Arbeit in Gemeinde und Politik

Nationalsozialismus

Entrechtung und Segregation - Familie und Gemeinde - Selbsthilfegruppen - Berufsumschichtung - Frauen und Emigration - Zwangsarbeit - Frauen als Mehrheit der Deportierten - Überleben im Untergrund



Frauenbüro:

Einmal pro Woche wollen wir das Fachvereinszimmer für eine Bürostunde der Historikerinnengruppe nützen. Wir möchten in dieser Zeit einerseits administrative Arbeiten für die Historikerinnengruppe erledigen und gleichzeitig Info-, Kontakt- und Koordinationsstelle für alle Frauen am Historischen Seminar sein.

Bibliothek:

Wir wollen ausserdem das Bücher- und Zeitschriftensortiment der Bibliothek durch Anschaffungsvorschläge im Bereich der Frauen- und Geschlechtergeschichte erweitern.

Möglich wäre, dass sich eine kleine Arbeitsgruppe innerhalb der Historikerinnengruppe speziell um die Bibliothek kümmert, das heisst den momentanen Katalog nach "grossen Lücken" durcharbeitet und sich auch um Neuerscheinungen kümmert.

